

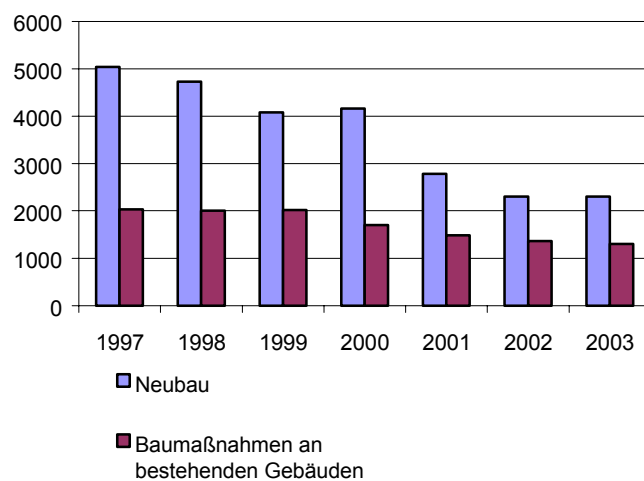
# Statistischer Bericht

\* F II 1 - m 03/04

## Baugenehmigungen in Berlin März 2004

Neubau von Gebäuden  
Baumaßnahmen an bestehenden  
Gebäuden

**Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 1997**



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).  
**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Bautätigkeit:

Telefon: (030) 9021 3355/3843

Telefax: (030) 5158 8302

E-Mail Internet:

bau@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Marketing,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

### Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Information und Beratung</b>	<b>2</b>
<b>Erläuterungen</b>	<b>4</b>
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
<b>Erhebungsmerkmale</b>	<b>6</b>
<b>Ergebnisse kurz gefasst</b>	<b>7</b>
<b>Datenangebot aus dem Sachgebiet</b>	<b>14</b>
Datenangebot	14
Lieferung	14
Kosten	14
Information und Beratung	14
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	14
<b>Allgemeines Informationsangebot</b>	<b>15</b>
<b>Bestellung</b>	<b>16</b>
<b>Liefer- und Zahlungsbedingungen</b>	<b>16</b>
<b>Grafiken</b>	
Genehmigungen im Wohnungsneubau in Berlin seit 1998.....	8
<b>Tabellen</b>	
1 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin seit 1995.....	9
2 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin von Januar bis März 2004 nach Bezirken.....	9
3 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Bezirken .....	10
4 Genehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin nach Bezirken 1. Vierteljahr 2004 .....	10
5 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Gebäudearten .....	11
6 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Gebäude- und Wohnungsgröße .....	11
7 Genehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin im März 2004 nach Bezirken .....	12
8 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude in Berlin im März 2004 nach Bauherren bzw. Gebäudearten.....	12
9 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im konventionellen Bau in Berlin 1. Vierteljahr 2004.....	13
10 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im Fertigteilbau in Berlin 1. Vierteljahr 2004 .....	13

## Impressum

Berliner Statistik

Statistischer Bericht

\* F II 1 - m 03/04

*\* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

### Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

### Erscheinungsfolge

monatlich

### Preis

4,00 EUR

### Bestell Nr.

270.2

© Statistisches Landesamt Berlin

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaues; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen und werden darüber hinaus für Zwecke der Stadtforschung, Stadtentwicklung und Stadtplanung genutzt.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

Erfasst werden alle obengenannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellebauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens von 18 000 EUR. Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden.

#### Systematiken

Statistisches Bundesamt:  
Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978.  
Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

#### Methodische Hinweise

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Das trifft auch für die Quartale zu. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse

beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Statistischen Landesamt unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet.

Auf Grund der am 1.1.2001 in Kraft getretenen Gebietsreform werden die Ergebnisse nur noch für Berlin Insgesamt bzw. nach Bezirken dargestellt. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich oder kann per E-Mail versandt werden.

Ergebnisse dieser Statistik für das gesamte Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft" (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1 "Bautätigkeit" (jährlich) zu entnehmen. Veröffentlichungen mit weiteren Ergebnissen, mit Kommentierungen und methodischen Hinweisen:

1. Bithorn, G.: Baugenehmigungen in Berlin (West) 1970 bis 1983 unter Berücksichtigung der Reform der Bautätigkeitsstatistik; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1984, Heft 3, S. 66.
2. Bithorn, G.: Beheizung von Gebäuden und Wohnungen in Berlin (West) 1978 bis 1983; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1984, Heft 8, S. 267.
3. Evers, K.: Die Statistiken des Bau- und Wohnungswesens – Systemaufbau, Erweiterungsmöglichkeiten, Basisdaten; „Berliner Statistik“ – Monatsschrift 1987 Heft 10, S. 246
4. Hoffmann, U.: Erste Ergebnisse der neuen Bautätigkeitsstatistik "Wirtschaft und Statistik" 1980, Heft 10, S. 673.
5. Salchow, J.: Baugenehmigungen in Berlin 1992; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1994, Heft 3, S. 42.
6. Salchow, J.: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Berlin 1998; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1999, Heft 12, S. 494.
7. Salchow, J.: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Berlin 2001; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 150.

## Definitionen

### **Errichtung neuer Gebäude**

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellerschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

### **Wohn- und Nichtwohngebäude**

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

### **Wohnheime**

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

### **Flächen**

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z.B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen). Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

### **Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume**

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zubehör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

## Erhebungsmerkmale

### Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

### Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentlichen Bauherren, Organisationen ohne Erwerbscharakter;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahmen nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Bezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Baumaßnahme

## Ergebnisse kurz gefasst

### Wohnungsneubau im ersten Vierteljahr 2004 in Berlin auf Vorjahresniveau

Wie aus den Meldungen der Bauaufsichtsbehörden ermittelt, wurden in den ersten drei Monaten des Jahres 2004 in Berlin 954 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt (Vorjahreszeitraum: 941). Insgesamt werden damit 930 Wohnungen entstehen.

814 Wohnungen werden im Neubau errichtet; durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Dachgeschossausbau, wer-

den dem Wohnungsmarkt weitere 116 Einheiten zur Verfügung stehen.

Die größte Zahl von Wohneinheiten genehmigte der Bezirk Pankow (213, darunter Neubau: 168), im Bezirk Treptow-Köpenick waren es 150 (darunter Neubau: 144) und in Marzahn-Hellersdorf 147 (darunter Neubau: 142). Die Zahl der genehmigten Neubauwohnungen entspricht mit einem Zuwachs von 1 Prozent etwa dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes.

103 Einheiten werden in Geschossbauten geplant,

681 als Einheiten in Ein- und Zweifamilienhäusern.

Im Berichtszeitraum wurden 49 Genehmigungen (Vorjahreszeitraum: 56) für den Neubau gewerblicher Hochbauten mit einer Nutzfläche von 125 000 m<sup>2</sup> erteilt. Das finanzielle Volumen aller von Januar bis März 2004 genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau beträgt 325 Mill. EUR.

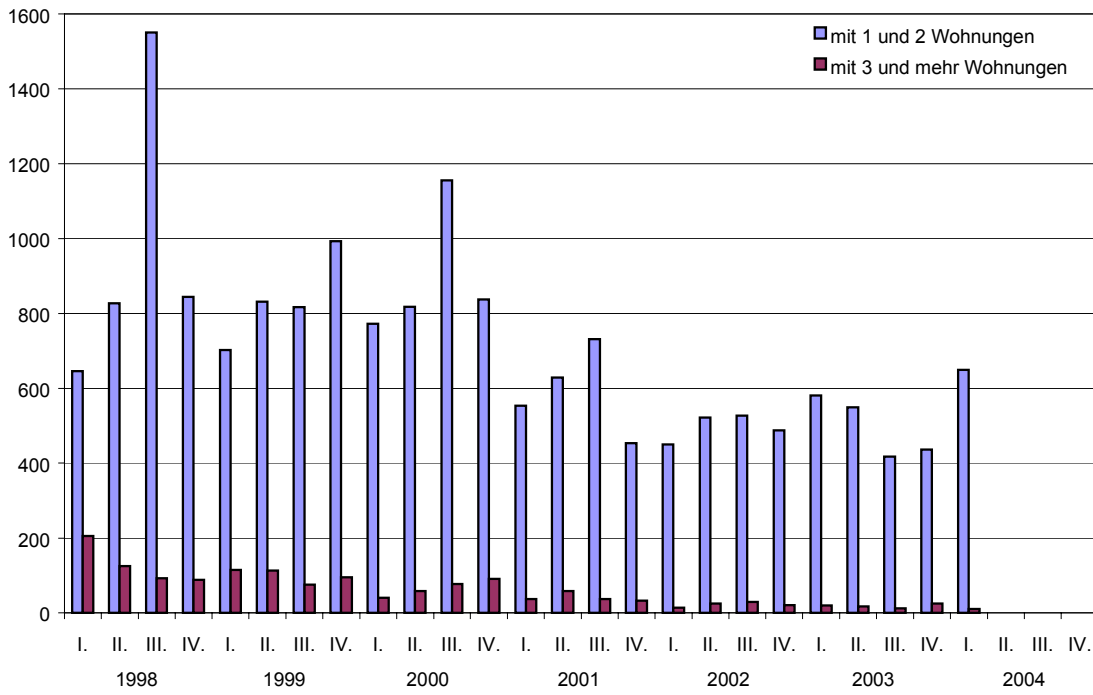
### Baugenehmigungen in Berlin Januar bis März 2004

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt	Wohnungen <sup>1)</sup>	
		insgesamt	darunter Neubau
Mitte	29	46	32
Friedrichshain-Kreuzberg	18	-13	-
Pankow	166	213	168
Charlottenburg-Wilmersdorf	29	28	13
Spandau	119	97	100
Steglitz-Zehlendorf	58	30	31
Tempelhof-Schöneberg	38	-15	18
Neukölln	78	103	63
Treptow-Köpenick	146	150	144
Marzahn-Hellersdorf	154	147	142
Lichtenberg	66	116	73
Reinickendorf	53	28	30
Berlin	954	930	814

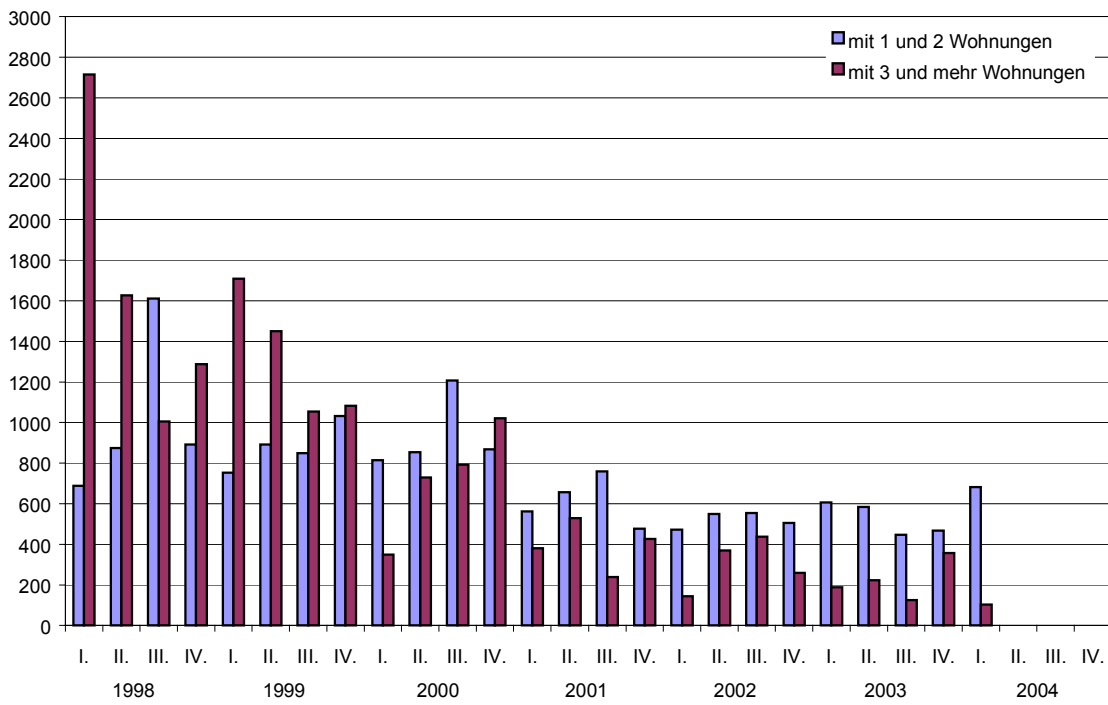
1) Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

### Genehmigungen im Wohnungsneubau in Berlin seit 1998

#### Wohngebäude



#### Wohnungen in Wohngebäuden





### 1 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin seit 1995

Jahr — Viertel- jahr	Bauvorhaben				Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnungen			Raum- inhalt	Veranschlagte Kosten		
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden			ins- gesamt	darunter im Wohnbau	Wohn- räume <sup>1)</sup>		ins- gesamt	darunter Errichtung neuer Wohngebäude	
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude									ins- gesamt	EUR je m <sup>3</sup>
	Anzahl						100 m <sup>2</sup>		Anzahl			1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
<b>absolut</b>													
1995	6 832	4 395	414	2 023	16 644	22 582	29 457	28 765	110 548	18 771	6 892 769	3 065 576	297
1996	6 990	4 619	382	1 989	14 348	20 710	26 445	25 847	100 321	16 021	5 659 703	2 739 234	287
1997	7 063	4 582	455	2 026	17 722	20 594	25 774	24 978	97 843	18 095	5 989 555	2 614 962	275
1998	6 730	4 381	347	2 002	11 941	12 220	13 223	12 730	54 410	10 997	4 179 403	1 330 111	266
1999	6 089	3 740	336	2 013	12 261	10 761	10 849	10 432	45 376	11 578	3 531 252	1 041 523	244
2000	5 862	3 853	306	1 703	9 108	9 160	7 719	7 274	37 919	8 015	2 560 211	867 640	233
2001	4 271	2 534	248	1 489	8 947	6 103	4 511	4 431	23 220	6 127	2 180 276	540 462	231
2002	3 666	2 076	222	1 368	7 685	4 960	3 527	3 490	19 020	5 545	1 845 354	445 528	242
2003	3 606	2 060	239	1 307	8 665	4 523	3 134	3 160	17 160	6 055	1 811 973	410 631	232
2004 1. Vj.	954	660	49	245	1 592	1 225	930	904	4 638	1 170	325 017	102 838	216
<b>Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres in %</b>													
2004 1. Vj.	1,4	9,8	- 12,5	- 13,7	- 23,7	10,3	27,4	19,7	9,6	- 25,2	- 8,8	- 10,4	- 6,2

### 2 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin von Januar bis März 2004 nach Bezirken

Bezirk	Bauvorhaben				Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnungen			Wohn- räume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten		
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden			ins- gesamt	Zugänge durch Neubau	Saldo aus Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden		ins- gesamt	darunter Errichtung neuer Wohngebäude	
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude									ins- gesamt	EUR je m <sup>3</sup>
	Anzahl						100 m <sup>2</sup>		Anzahl			1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Mitte	29	2	8	19	333,2	62,2	46	32	14	148	83 410	.	.
Friha-Kreuz	18	-	1	17	26,1	29,8	- 13	-	- 13	89	16 928	-	-
Pankow	166	120	7	39	192,7	291,3	213	168	45	1 059	54 435	21 708	216
Charl-Wilmd	29	5	3	21	269,7	61,0	28	13	15	165	30 117	.	.
Spandau	119	99	4	16	95,5	125,3	97	100	- 3	526	16 169	11 160	193
Stegl-Zehld	58	31	2	25	32,6	44,3	30	31	- 1	186	11 762	4 575	196
TempH-Schön	38	15	1	22	18,4	27,5	- 15	18	- 33	109	6 605	2 802	216
Neukölln	78	52	6	20	69,3	100,0	103	63	40	357	14 644	7 299	208
Trept-Köpen	146	127	4	15	105,0	170,8	150	144	6	746	25 907	18 200	227
Marzn-Helld	154	131	4	19	75,6	178,8	147	142	5	759	21 569	17 775	215
Lichtenberg	66	49	5	12	197,2	87,7	116	73	43	324	26 800	7 551	205
Reinickendorf	53	29	4	20	176,7	46,2	28	30	- 2	170	16 671	4 459	198
<b>Berlin</b>	<b>954</b>	<b>660</b>	<b>49</b>	<b>245</b>	<b>1 592,0</b>	<b>1 224,8</b>	<b>930</b>	<b>814</b>	<b>116</b>	<b>4 638</b>	<b>325 017</b>	<b>102 838</b>	<b>216</b>

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

### 3 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Bezirken

Bezirk	Gebäude	Rauminhalt	Wohnfläche	Wohnungen	Wohnräume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6
Mitte	1	.	.	.	.	.
Friedrichshain-Kreuzberg	-	-	-	-	-	-
Pankow	53	33,7	69,2	60	293	7 093
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	9,3	20,0	8	66	3 127
Spandau	23	16,9	31,4	23	136	3 616
Steglitz-Zehlendorf	25	19,4	37,6	25	150	3 594
Tempelhof-Schöneberg	4	.	.	.	.	.
Neukölln	14	12,3	21,8	24	102	2 854
Treptow-Köpenick	46	29,2	60,3	54	263	7 095
Marzahn-Hellersdorf	68	43,5	89,5	75	379	9 027
Lichtenberg	28	24,3	45,6	41	194	5 055
Reinickendorf	5	3,3	7,0	5	27	882
<b>Berlin</b>	<b>271</b>	<b>202,4</b>	<b>395,7</b>	<b>327</b>	<b>1 660</b>	<b>44 466</b>

### 4 Genehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin nach Bezirken 1. Vierteljahr 2004

Bezirk	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten	
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	EUR je m <sup>3</sup>
	1	2	3	4	5	6
Mitte	8	205,2	300,7	17	65 594	320
Friedrichshain-Kreuzberg	1	.	.	-	.	.
Pankow	7	91,3	167,6	-	19 642	215
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	78,3	211,6	-	11 313	145
Spandau	4	42,3	73,8	-	4 153	98
Steglitz-Zehlendorf	2	.	.	-	.	.
Tempelhof-Schöneberg	1	.	.	-	.	.
Neukölln	6	29,0	43,4	1	3 954	136
Treptow-Köpenick	4	28,3	68,6	-	5 871	207
Marzahn-Hellersdorf	4	24,5	36,2	-	1 950	80
Lichtenberg	5	103,7	169,8	11	7 632	74
Reinickendorf	4	82,6	152,3	1	10 612	128
<b>Berlin</b>	<b>49</b>	<b>693,8</b>	<b>1 249,5</b>	<b>30</b>	<b>135 176</b>	<b>195</b>

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

### 5 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Gebäudearten

Gebäudeart	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume <sup>1)</sup>	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7

Wohngebäude mit							
1 Wohnung	246	159,9	76,8	246	1 347	318,3	35 149
2 Wohnungen	18	18,0	10,4	36	151	35,5	3 915
3 und mehr Wohnungen	7	24,6	13,4	45	162	42,0	5 402
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>271</b>	<b>202,4</b>	<b>100,6</b>	<b>327</b>	<b>1 660</b>	<b>395,7</b>	<b>44 466</b>
darunter mit							
Eigentumswohnungen	4	7,3	0,4	13	55	16,5	2 055

### 6 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2004 nach Gebäude- und Wohnungsgröße

Gebäudegröße	Wohnungen insgesamt	Wohnungen mit ... Räumen					
		1 und 2	3	4	5	6	7 und mehr
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7

Wohngebäude mit							
1 Wohnung	246	-	2	38	99	80	27
2 Wohnungen	36	4	12	13	3	3	1
3 bis 6 Wohnungen	24	-	7	13	3	1	-
7 und mehr Wohnungen	21	3	10	8	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>327</b>	<b>7</b>	<b>31</b>	<b>72</b>	<b>105</b>	<b>84</b>	<b>28</b>

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

## 7 Genehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin im März 2004 nach Bezirken

Bezirk	Baumaßnahmen										
	ins- gesamt	im Wohnbau					Veranschlagte Kosten	im Nichtwohnbau			
		ins- gesamt	Saldo alter / neuer Zustand			Veranschlagte Kosten		ins- gesamt	Saldo alter / neuer Zustand		Veranschlagte Kosten
			Woh- nungen	Wohn- räume <sup>1)</sup>	Wohn- fläche				Woh- nungen	Nutz- fläche	
Anzahl			100 m <sup>2</sup>		1 000 EUR	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Mitte	8	8	- 1	8	4,8	5 772	-	-	-	-	
Friedrichshain-Kreuzberg	5	5	- 3	67	13,9	3 751	-	-	-	-	
Pankow	12	12	21	124	41,0	3 967	-	-	-	-	
Charlottenburg-Wilmersdorf	5	3	- 3	- 12	- 1,3	512	2	- 2	1,4	.	
Spandau	3	3	-	5	2,3	.	-	-	-	-	
Steglitz-Zehlendorf	6	4	1	2	1,1	385	2	- 1	9,4	.	
Tempelhof-Schöneberg	7	7	- 5	- 1	0,2	619	-	-	-	-	
Neukölln	9	6	41	56	27,5	861	3	-	4,1	1 444	
Treptow-Köpenick	2	2	-	1	0,3	.	-	-	-	-	
Marzahn-Hellersdorf	5	4	4	13	3,8	345	1	-	3,2	.	
Lichtenberg	7	4	39	- 15	4,6	8 248	3	1	1,5	1 816	
Reinickendorf	10	9	- 1	3	3,3	482	1	-	0,7	.	
<b>Berlin</b>	<b>79</b>	<b>67</b>	<b>93</b>	<b>251</b>	<b>101,6</b>	<b>25 187</b>	<b>12</b>	<b>- 2</b>	<b>20,3</b>	<b>6 109</b>	

## 8 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude in Berlin im März 2004 nach Bauherren bzw. Gebäudearten

Bauherr — Gebäudeart	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- räume <sup>1)</sup>	Wohn- fläche	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Wohnbau</b>	<b>271</b>	<b>202,4</b>	<b>100,6</b>	<b>327</b>	<b>1 660</b>	<b>395,7</b>	<b>44 466</b>
Öffentliche Bauherren <sup>2)</sup>	1	.	.	.	.	.	.
Wohnungsunternehmen	24	.	.	.	.	.	.
Sonstige Unternehmen	30	21,2	16,7	30	167	41,7	3 824
Private Haushalte	216	149,5	68,4	251	1 282	300,5	33 273
<b>Nichtwohnbau</b>	<b>23</b>	<b>342,8</b>	<b>637,4</b>	<b>25</b>	<b>64</b>	<b>24,2</b>	<b>43 630</b>
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	2	.	.	.	.	.	.
Landwirtsch. Betriebsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Betriebsgebäude darunter	17	239,3	430,0	21	42	14,4	27 001
Fabrik- und Werkstattgebäude	2	.	.	.	.	.	.
Handels- und Lagergebäude	13	218,8	396,7	11	29	9,5	20 408
Hotels und Gaststätten	1	.	.	.	.	.	.
Sonstige Nichtwohnggebäude	4	.	.	.	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>294</b>	<b>545,2</b>	<b>738,0</b>	<b>352</b>	<b>1 724</b>	<b>419,9</b>	<b>88 096</b>

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

2) einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck

## 9 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im konventionellen Bau in Berlin 1. Vierteljahr 2004

Bauart — Gebäudeart	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	Wohn- räume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Wohnbau</b>	<b>526</b>	<b>388,0</b>	<b>169,4</b>	<b>644</b>	<b>756,9</b>	<b>3 137</b>	<b>82 725</b>
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	488	301,1	131,7	488	605,9	2 554	62 790
2 Wohnungen	28	28,1	14,8	56	53,1	234	6 127
3 und mehr Wohnungen	10	58,8	22,9	100	98,0	349	13 808
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>	<b>40</b>	<b>596,6</b>	<b>1 064,3</b>	<b>30</b>	<b>32,9</b>	<b>82</b>	<b>125 124</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>566</b>	<b>984,5</b>	<b>1 233,7</b>	<b>674</b>	<b>789,8</b>	<b>3 219</b>	<b>207 849</b>

## 10 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im Fertigteilbau in Berlin 1. Vierteljahr 2004

Bauart — Gebäudeart	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	Wohn- räume <sup>1)</sup>	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Wohnbau</b>	<b>134</b>	<b>88,3</b>	<b>40,2</b>	<b>140</b>	<b>175,0</b>	<b>769</b>	<b>20 113</b>
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	129	83,8	38,2	129	165,8	717	19 054
2 Wohnungen	4	.	.	8	.	.	.
3 und mehr Wohnungen	1	.	.	3	.	.	.
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>	<b>9</b>	<b>97,3</b>	<b>185,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10 052</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>143</b>	<b>185,5</b>	<b>225,4</b>	<b>140</b>	<b>175,0</b>	<b>769</b>	<b>30 165</b>

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

**Zeitreihen** sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt.

Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte

##### Bautätigkeit in Berlin

- Baufertigstellungen in Berlin monatlich, 16 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 270.4
- Baugenehmigungen und Bauüberhang in Berlin jährlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 270.3
- Baufertigstellungen und -abgänge in Berlin jährlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 270.5
- Wohngebäude und Wohnungen in Berlin jährlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 270.6

##### Baugewerbe in Berlin

- Baugewerbe in Berlin monatlich, 28 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr. 260.1
- Baugewerbe in Berlin jährlich, 28 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr. 260.2

\* Preisänderungen sind vorbehalten

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompilium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin  
 - Vertrieb -  
 10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

**Bestellmöglichkeiten:**

An obenstehende Adresse  
 Telefon: 030 - 9021 3434  
 Fax: 030 - 9021 3655  
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

**Liefermöglichkeiten:**

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)  
 Fax (max. 10 Seiten)  
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin**  
 Stand: 1. Januar 2002

**Allgemeines**

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

**Abonnements**

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform. Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

**Lieferung / Versandkosten**

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

**Rechnungen / Mahnungen**

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

**Weitergabe der Daten**

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.